

Ansprechpartner



Dr. med. Petra Ott

Leitende Ärztin ambulantes
Adipositaszentrum Dippoldiswalde



Prof. Dr. med. habil. Matthias Weck

Leiter Adipositaszentrum
Chefarzt Medizinische Klinik III
(Diabetologie/Diabetischer Fuß)



Dr. med. Matthias Becker

Chefarzt Klinik für Allgemein-
und Viszeralchirurgie,
Adipositaschirurgie

Terminvergabe

Mandy Schnabel

(Sekretariat Adipositaszentrum)

Mo-Do 08:00–14:30 Uhr, Fr 08:00–13:00 Uhr

T (0351) 646-7555, F (0351) 646-7067

adipositas.weisseritztal@helios-gesundheit.de

www.adipositas-sachsen.de

Das ambulant-stationäre Adipositaszentrum der Helios Weißeritztal-Kliniken ist eine vom Freistaat Sachsen benannte stationäre Einrichtung zur Behandlung des schweren Übergewichts. Als Besonderheit bietet es gemeinsam mit den Krankenkassen AOK PLUS für Sachsen und Thüringen sowie dem Landesverband der Betriebskrankenkassen für Betroffene eine komplexe abgestufte und auch mehrjährige regelmäßige Betreuung an. Diese erstreckt sich von Ernährungsberatung und wohnortnahen sachsenweiten Bewegungsprogrammen bis hin zur ärztlichen und psychologischen Betreuung.



Helios Weißeritztal-Kliniken

Ambulant-stationäres Adipositaszentrum im Freistaat Sachsen

Patienteninformation

Helios Weißeritztal-Kliniken
Akademische Lehrkrankenhäuser an der
Technischen Universität Dresden

Klinikum Freital

—
Bürgerstraße 7, 01705 Freital
T (0351) 646-60

Klinik Dippoldiswalde

—
Rabenauer Straße 9, 01744 Dippoldiswalde
T (03504) 632-0

info.weisseritztal@helios-gesundheit.de
www.helios-gesundheit.de/weisseritztal

IMPRESSUM

Verleger: Helios Weißeritztal-Kliniken GmbH, Klinikum Freital,
Bürgerstraße 7, 01705 Freital, Stand 01/2018
Druckerei: SAXOPRINT GmbH, Enderstr. 92c, 01277 Dresden



Übergewicht und Adipositas (Fettleibigkeit) sind in Deutschland weit verbreitet, mehr als die Hälfte der Bevölkerung ist übergewichtig. Für die Entstehung von Adipositas gibt es viele Ursachen.

Nur bei Berücksichtigung aller Aspekte kann sich ein Therapieerfolg einstellen.

Teilnahmevoraussetzungen

Das Programm richtet sich an Patienten mit einem Body Mass Index (BMI) von mehr als 35 kg/m²

$$\text{BMI} = \frac{\text{Gewicht}}{\text{Größe} \times \text{Größe}}$$

Eine weitere wichtige Voraussetzung ist eine hohe Motivation für die geplante Teilnahme am Programm sowie für die Änderung des Lebensstiles.

Eine regelmäßige Teilnahme an den Therapieeinheiten ist für den Therapieerfolg von größter Bedeutung.



Unsere diagnostischen Möglichkeiten

- Bestimmung des Grundumsatzes „Futtermverwertung“ – Indirekte Kalorimetrie
- Bestimmung der Bauchfettmasse – dem Risikofaktor für Gefäßverkalkung (Arteriosklerose)
- Kontrolle der Entwicklung von Fett- und Muskelmasse während der Therapie

Unser Leistungsspektrum

Die Betreuung der Patienten erfolgt nach einem interdisziplinären Konzept

- Stationäre Diagnostik und Therapie zur Prüfung der Zugangsvoraussetzungen und individuellen Therapieplanung (Dauer ca. 5 Tage), d.h.:
 - Beginn der Ernährungsumstellung und Bewegungstherapie
 - Ausschluss endokrinologischer Erkrankungen als Ursache von Adipositas
 - Psychologische Exploration zum Ausschluss von Essstörungen
- Komplexe konservative Betreuung mit Ernährungs- und Bewegungstherapie, ärztliche und psychologische Betreuung, ambulante Betreuung
- Bei Bedarf Stellung der Indikation zur bariatrischen Operation (Antrag an die Krankenkasse)
- Bariatrische Operationen (Magenbypass, Schlauchmagen)
- Lebenslange Nachsorge postoperativ

Kooperationspartner für Sport/Bewegung und Ernährung sachsenweit

Kooperation macht sicher

Zum Team gehören:

- Fachärzte für Innere Medizin/Endokrinologie/Diabetologie
- bariatrisch erfahrene Chirurgen
- Psychologen
- Ernährungsberater
- Ernährungsmediziner
- Physiotherapeuten
- Sporttherapeuten

Selbsthilfegruppen (SHG)

- **Stammtisch „Dippser Runde“**
Frau Loose, T (0174) 325 87 30
- **„Ü-30-er“ (Freital)**
Frau Horn-Schönberg, T (0172) 463 80 02
- **SHG Adipositas Westsachsen**
Frau Kretzschmar, T (0152) 02 07 08 88
- **SHG Hoyerswerda**
Frau Szikszai, T (03571) 914 18 18
- **SHG Pirna**
Frau Walter, T (0172) 377 46 63
- **SHG im Oberland (Ebersbach-Neugersdorf)**
Herr Jähne, T (03586) 702400